



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Geistliche Hauß-Bibliothec

Trostreiches vnd anmütiges Bett- vnd Zusprech-Büchlein/ Darinnen vil  
Geistreiche vnd andächtige Gebett ... verzeichnet seynd

**Lohner, Tobias**

**München, 1684**

§. 2. Englischer Gruß auff gleiche Weiß.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-45004**

## Englischer Gruess auff gleiche Weis.

**G**egrüßt sehest du Maria. Ach abermal sey zu tausendmahl gegrüßt / du allerglantzendster Meerstern / ach laite auch mich mit dem Klang deiner kräftigen Fürbitt / durch das gefährliche Meer dieses Lebens / vnd führe mich zu dem ewigen Leben.

Voll der Gnaden. Ach hilff mir / O barmherzige Mutter / daß auch ich bey deinem lieben Sohn Gnad finde / vnd dieselbe beständig bis in den Todt erhalte.

Der Herz ist mit dir. Ach mache / daß Er auch mit mir seye in diser meiner Trübsahl / damit ich sie geduldig übertragen / vnd den erwünschten Frucht darauf schöpfen könne.

Du bist gebenedeyt vnder den Weibern. Aber sonderlich auch von mir / der ich dir alles / was ich bisshero guts genossen hab / nach Gottes mit dankbaristem Gemüth zuschreibe.

Und gebenedeyet ist die Frucht deines Leibs Jesus Christus. Ja freylich / O Mutter / ist er gebenedeyet / weil Er vns durch sein Todt das Leben gebracht hat. Ach mache / O heilige Jungfrau / daß ich Ihn als meinen wahren Heyland erkennen / vnd also auch würdig werde / auß Krafft seines Leydens das Heyl meiner Seelen zu empfangen.

O Maria / Mutter Gottes / bitt für mich

armen Sünder jetzt / daß ich die gegenwärtige  
Kranckheit mit Gedult / vnd Lieb außstehn / vnnnd  
in der Stund meines Absterbens meinen Geist  
in die Hand meines Schöpffers auffgeben möge /  
Amen.

### Vierdtes Capittel.

## Anmütige Seuffzer zu den Heli- gen.

### §. I.

#### Zu der Hochheiligen Dreyfaltigkeit.

Gebenedeyt sey die Allerheiligste Dreyfaltig-  
keit / vnnnd unzertheilte Dreyfaltigkeit. Ich  
will sie benedeyen vnd loben / dann sie hat sich ge-  
gen mir barmherzig erzeigt.

Die Krafft Gottes des Allmächtigen Vatter  
überschatte mich: Die Weißheit Gott des  
Sohns regiere mich: die Gnad vnd Stärcke des  
h. Geists erhalte mich / vnnnd führe mein Seel zu  
dem ewigen Leben / Amen.

O himmlischer Vatter / verleyhe mir Gedult  
durch Christum Jesum deinen Sohn. O Herz  
Jesu Christ / ein Heyland der Welt / mache see-  
lig / den du mit deinem Blut erlöset hast. O h.  
Geist / O starker Gott / sey mein Stärck vnnnd  
Erost in meiner Noth / jetzt vnd in Ewigkeit.

#### Ein anders.

Gesegne mich Gott der himmlische Vatter /  
der mich nach seiner Bildnuß erschaffen. In  
deffen

Na 2